

Magersucht

Magersucht

ist Stärke.

Magersucht

ist Nichtessen,

wenn andere essen müssen.

Magersucht

ist Euphorie,

Tag X ohne Essen

durchgehalten zu haben.

Magersucht

ist die Freude,

alle Knochen spüren zu können.

Das bisschen Haut

ist noch zu viel...

Magersucht

ist Weitermachen...

Magersucht

ist ausflippen

wegen jeder Kleinigkeit.

Magersucht,

das ist Schwindel,

Kopfschmerzen, Übelkeit;

es ist Leichtigkeit

und wohltuende Leere.

Magersucht

hat nichts mit Medien zu tun

und nichts mit falschen Schönheitsidealen.

Magersucht

ist ein Kampf

gegen den eigenen Körper.

Magersucht

ist Hass,

Selbsthass.

Magersucht

ist nicht klar kommen können

mit sich selbst.

Magersucht

ist Leid.

Magersucht

ist eine Verlagerung,

innere Zerrissenheit.

Magersucht

ist die Seele nach außen zu kehren.

Magersucht

ist Gefühle nicht zeigen zu dürfen.

Magersucht

ist überleben wollen...

Magersucht

ist innerlich schon gestorben zu sein.

Magersucht

ist die Folge

von Dingen,

die zu schmerzhaft sind...

Magersucht

ist Trauma...

Magersucht

ist die Schuld

immer bei sich selbst zu suchen.

Magersucht

ist ein Rückzug in sich selbst.

Magersucht

ist Ekel...

Ekel vor sich selbst,

Ekel

vor Gerüchen

Ekel

vor Nähe.

Ekel

angefasst zu werden.

Magersucht

ist ein Hilfeschrei.

Magersucht

ist keine Hilfe zu wollen.

Magersucht

ist alleine sein.

Magersucht

ist das Größte,

was ich je zustande gebracht hab.

Magersucht

ist meine Stärke

und mein Untergang.

Magersucht

ist meine Art

mit Problemen umzugehen.

Magersucht

gehört zu mir.

Magersucht,

das bin ich!

Magersucht,

du wirst mich wohl nie gehen lassen.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)